

10 Gebrauchsmuster

U 1

B650 33-00

6M 78 D8 280

AT 18.03.78 ET 29.06.78 VT 29.06.78

Bez: Sack

Anm: Polydress Plastic GmbH, 6120 Michel-

st adt

Die Angaben sind mit den nachstehenden Abkürzungen in folgender Anordnung aufgeführt:

(51)

Int. Cl.

(21) GM-Nummer

NKI:

Nebenklasse(n)

22) AT:

Anmeldetag

ET: Eintragungstag

(43) VT: Veröffentlichungstag

30) Pr:

Angaben bei Inanspruchnahme einer Priorität:

(32) Tag

(33) Land

(31) Aktenzeichen

(3)

Angaben bei inanspruchnahme einer Ausstellungspriorität:

Beginn der Schaustellung

Bezeichnung der Ausstellung

Bezeichnung des Gegenstandes

(71) Anm.:

Anmelder - Name und Wohnsitz des Anmelders bzw. Inhabers

74) Vtr:

Vertreter - Name und Wohnsitz des Vertreters (nur bei ausländischen Inhabem)

Modellhinweis

BEST AVAILABLE COPY

G 3278

- 3 -

Firma
Polydress Plastic GmbH
6120 Michelstadt/Odenw.

Sack

Die Erfindung betrifft einen Sack, insbesondere hergestellt aus einem luftdurchlässigen Raschel-gewirk.

Säcke werden heute weitgehend in voll- oder halbautomatischen Anlagen befüllt. Dabei ist es auch bekannt, die Säcke aneinanderhängend herzustellen und als Sackwickel in die Befüllungseinrichtung einzusetzen. Die einzelnen Säcke werden dann vom Sackwickel abgetrennt und einzeln befüllt.

G 3278 - 4 - Polydress Plastic GmbH

Der Erfindung liegt die Aufgabe zugrunde, die Bäcke so auszubilden, daß sie für eine Steuerung einer Abfülleinrichtung, einer Dosiereinrichtung, einer Schneideinrichtung oder einer andersartigen Einrichtung eingesetzt werden können. Diese Aufgabe wird erfindungsgemäß dadurch gelöst, daß die Bäcke in einem Randbereich mit mindestens einem gesonderten Markierungskörper versehen sind.

Der Markierungskörper erfindungsgemäß ausgebildeter Säcke kann vorteilhafterweise in einem vorgegebenen Abstand von einem Seitenrand und/oder vom Öffnungsrand des Sackes angeordnet sein und zweckmäßig aus einem Folienabschnitt bestehen, der auf die Außenseite der Sackwandung aufgeklebt ist. Das Material und die Oberflächenausbildung dieses Folienabschnittes können unterschiedlich zein und richten sich nach der Art der Abtastvorrichtung, mit welcher der Markierungskörper zur Steuerung einer Einrichtung zusammenwirken zoll. So kann der Markierungskörper beispielsweise zus einem lichtundurchlässigen Papieraufkleber bestehen, der mit einer optischen Abtastvorrichtung zusammenwirkt. Der Markierungskörper kann aber auch

• • .

Ô

G 3278 - 5 - Polydress Plastic GmbH

eine Stromkreisbrücke bilden kann, oder aus einer Folie mit lichtspiegelnder Oberfläche bestehen, die mit einer elektrooptischen Abtasteinrichtung zusammenwirken kann.

Die erfindungsgemäß ausgebildeten Säcke können also mit ihrem Markierungskörper eine Befülleinrichtung oder eine Schneidvorrichtung steuern.
Bo können von einem Sackwickel nur bestimmte
Bäcke, beispielsweise defekte Säcke oder Säcke
abweichender Größe, erfindungsgemäß mit einem
Markierungskörper versehen sein, der dann ein Abschalten einer Fülleinrichtung oder eine Änderung
der Füllmenge über passende Abtastvorrichtungen
verursachen kann.

Nachfolgend wird ein Ausführungsbeispiel eines erfindungsgemäß ausgebildeten Sackes anhand der beiliegenden Zeichnung näher erläutert.

Im einzelnen zeigen:

6

G 3278 - 6 - Polydress Plastic GmbH

Fig. 1	eine schematische Teildarstellung	,
	eines aus einem Raschelgewirke ge	_
	fertigten Sackes;	

- rig. 2 einen Teilschnitt durch eine Sackwandung entlang der Linie S - S in Fig.1 bei einem ersten Ausführungsbeispiel des Sackes;
- eine der Fig.2 entsprechende Teilschnittdarstellung bei einem zweiten Ausführungsbeispiel eines Sackes;
- einen Teilschnitt durch eine Sackwandung entlang der Linie IV - IV in Fig.1.

Der in Fig.1 mit seinem Öffnungsrandbereich schematisch dargestellte Sack 10 ist aus einer Textilbahn gefertigt, die auf einer Raschelwirkmaschine hergestellt ist und mit Abstand parallel zueinander verlaufende Maschenstäbchen 11 aufweist, von denen eines auch den Rand des Sackes 10 bildet. Zwischen den Maschenstäbchen 11 verlaufen mäanderartig Kunststoffbändchen 12, die aus Kunststoffblie geschnitten und in die Maschenstäbchen

.. 7

G 3278 - 7 - Polydress Plastic GmbH

11 eingebunden sind. Wie Fig.1 zeigt, können die Kunststoffbändchen 12 in beliebiger Dichte zwischen den Maschenstäbchen 11 angeordnet sein.

Auf die Außenseite des Sackes 10 ist in einem vorgegebenen Abstand vom Öffnungsrand und/oder einem der mit strichpunktierten Linien angedeuteten Seitenränder des Sackes 10 ein Markierungskörper 13 in Form eines rechteckigen Aufklebers befestigt. Beim dargestellten Ausführungsbeispiel ist dieser Aufkleber zwischen zwei Maschenstäbchen 11 und parallel zu ihnen gerichtet angeordnet. Größe, Form und Ausrichtung des gesonderten Markierungskörpers 13 können aber beliebig gewählt sein. In Fig.1 ist mit strichpunktierten Linien ein anderer länglicher Markierungskörper 14 angedeutet, der sich in Sacklängsrichtung erstreckt. Auch zeigen Fig. 1 und 4 einen am Öffnungsrand 15 des Sackes angebrachten Markierungskörper 16 in Form eines schlauchartig angebrachten Klebestreifens.

Die Fig.2 und 3 zeigen den Markierungskörper 13 im Schnitt. Bei dem ersten Ausführungsbeispiel nach Fig.2 besteht der Markierungskörper aus einer

... 8



G 3278 - 8 -Polydress Plastic GmbH

Grundfolie 13a, auf welche eine Deckfolie oder Deckschicht 13b aufgebracht ist, die beispiels-weise aus permanentmagnetischem Material oder aus einer Spiegelfolie bestehen kann. Beim Ausführungsbeispiel nach Fig.3 ist der Markierungskörper 13' homogen ausgebildet und besteht beispielsweise aus einem Metallaufkleber. In allen Fällen sind die Markierungskörper 13, 13' oder 14 nachträglich auf den Sack 10 aufgeklebt.

Die auf dem Sack 10 befestigten gesonderten Markierungskörper 13, 13', 14 oder 16 wirken mit nicht dargestellten Einrichtungen zusammen, in welchen die
Bäcke behandelt werden. Insbesondere sind Sackabfülleinrichtungen mit Abtastvorrichtungen für die
Markierungskörper ausgerüstet, und durch die markierten
Bäcke wird die Einrichtung in einer gewünschten,
vorgegebenen Weise gesteuert. Beispielsweise werden
erfindungsgemäß markierte Säcke von einer Befüllung
ausgeschlossen oder nur mit einer von einer Normmenge
abweichenden Menge befüllt.



G 3278 Polydress Plastic GmbH

<u>Schutzansprüche</u>

- 1. Sack, insbesondere hergestellt aus einem luftdurchlässigen Raschelgewirk, dadurch gekennzeichnet, daß er in einem Randbereich mit mindestens einem gesonderten Markierungskörper (13, 13¹, 14, 16) versehen ist.
- 2. Sack nach Anspruch 1, dadurch gekennzeichnet, daß der Markierungskörper (13) in einem vorgegebenen Abstand von einem Seitenrand und/oder vom Öffnungsrand (15) des Sackes (10) angeordnet ist.
- 5. Sack nach Anspruch 1 und/oder 2, dadurch gekennzeichnet, daß der Markierungskörper (13) aus einem Folienabschnitt besteht, der auf die Außenseite der Sackwandung aufgeklebt ist.
- 4. Sack nach einem der Ansprüche 1 bis 3, dadurch gekennzeichnet, daß der Markierungskörper aus einem lichtundurchlässigen Papieraufkleber besteht.

2

A SERMAN LAND MARK

LE LINEAU LES DINTERS

G 3278 - 2 - Polydress Plastic GmbH

- 5. Sack nach einem der Ansprüche 1 bis 3, dadurch gekennzeichnet, daß der Markierungs-körper aus einer Folie mit lichtspiegelnder Oberfläche besteht.
- 6. Sack nach einem der Ansprüche 1 bis 3, dadurch gekennzeichnet, daß der Markierungskörper permanentmagnetisch ist.
- 7. Sack nach einem der Ansprüche 1 bis 3, dadurch gekennzeichnet, daß er aus elektrisch leitfähiger Metallfolie besteht.
- 8. Sach mach einem der Ansprüche 1 bis 7, dadurch gekennzeichnet, daß der Markierungskörper (13) mehrschichtig (Schichten 13a, 13b) ausgebildet ist.

.. 3

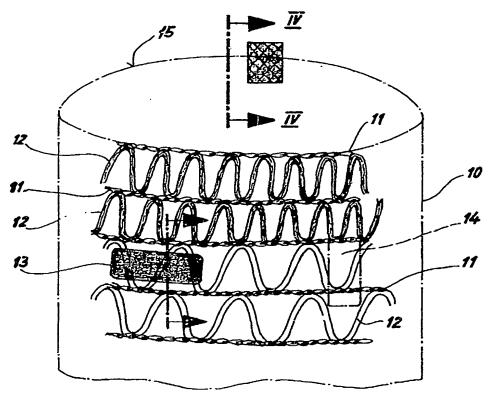


Fig.1

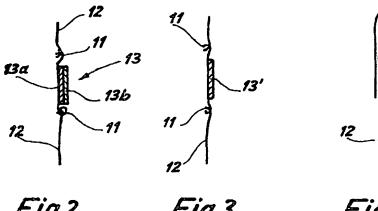


Fig.3 Fig.2

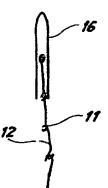


Fig.4

This Page is inserted by IFW Indexing and Scanning Operations and is not part of the Official Record

BEST AVAILABLE IMAGES

Defective images within this document are accurate representations of the original documents submitted by the applicant.

Defects in the images include but are not limited to the items checked:

u	BLACK BURDERS
0	IMAGE CUT OFF AT TOP, BOTTOM OR SIDES
প্ৰ	FADED TEXT OR DRAWING
O	BLURED OR ILLEGIBLE TEXT OR DRAWING
	SKEWED/SLANTED IMAGES
	COLORED OR BLACK AND WHITE PHOTOGRAPHS
	GRAY SCALE DOCUMENTS
	LINES OR MARKS ON ORIGINAL DOCUMENT
Ö	REPERENCE(S) OR EXHIBIT(S) SUBMITTED ARE POOR QUALITY
	OTHER:

IMAGES ARE BEST AVAILABLE COPY. As rescanning documents will not correct images problems checked, please do not report the problems to the IFW Image Problem Mailbox